

LAG Fichtelgebirge-Innovativ
Projektauswahlverfahren am 6.03.2025

Kooperations-Projekt „Keinen lässt das Klima kalt – Leben mit dem Klimawandel“

I. Projekträger: Energievision Frankenwald e. V.

Projektlaufzeit: Mai 2025 – Dezember 2028

Das Projekt „Keinen lässt das Klima kalt – Leben mit dem Klimawandel“ vermittelt Schülern unterschiedliche Maßnahmen, damit Schäden an Umwelt, Mensch und Natur verhindert oder abgemildert werden können. Dies soll sowohl in der Theorie besprochen als auch in der Praxis gefestigt werden. Dem Projektträger geht es vor allem darum, Kindern und Jugendlichen die Möglichkeiten aufzuzeigen, sich an den Klimawandel anzupassen und in Form von Exkursionen und Unterrichtseinheiten gemeinsam Lösungen zu finden, um zukünftige und bereits eingetretene Folgen des Klimawandels abzumildern und Schäden abzuwenden.

- Unterrichtseinheiten: Für die jeweiligen Jahrgangsstufen werden unterschiedliche Themenfelder in verschiedenen Komplexitätsgraden aufgearbeitet und zur Durchführung angeboten. Die Angebote sind individuell, je nach Schulart, Jahrgangsstufe und Zeitplan kombinierbar und geben so allen Schultypen die Möglichkeit, Klimaanpassung im Unterricht und Schulalltag zu integrieren. Insgesamt werden im Laufe des Projekts 500 Klassen besucht.

- Exkursionen: Neben den theoretischen Einheiten werden im Rahmen des Projekts auch Exkursionen umgesetzt, beispielsweise in Form von Erkundungen in der eigenen Stadt, in der Kälteinseln erörtert oder städtebauliche Entwicklungen wie grüne Dächer oder Fassadenbegrünung diskutiert werden. Insgesamt werden im Laufe des Projekts 40 Exkursionen durchgeführt.

- P- Seminar: Das P-Seminar dient zur Studien- und Berufsorientierung und wird in der 11. Jahrgangsstufe zu unterschiedlichen Themen angeboten. Dabei soll der Fokus auf praxisorientiertes Arbeiten gelegt und am Ende des Schuljahres anderen Mitschülern vorgestellt werden. Im Rahmen des Projekts sollen zwei P-Seminare pro beteiligter LAG von den Projektmitarbeitern begleitet und abgeschlossen werden. Denkbare Aktionen sind hier beispielsweise Klimaanpassungsmaßnahmen in der Schule und in der eigenen Stadt, z.B. die Errichtung eines Trinkwasserbrunnens in der Gemeinde oder Fassadenbegrünungen. Ziel ist es, die Schüler ein Jahr lang in regelmäßigen Abständen im Rahmen des P-Seminars zu begleiten und beim Abschluss des Projekts mitzuwirken.

<u>Kosten:</u>	542.682,74 Euro	
<u>Finanzierung:</u>	378.547,92 Euro	LEADER (20% LAG Hof, 20% LAG Kronach, 20% LAG Forchheim, 20% LAG Fichtelgebirge, 20% LAG Coburg)
	50.634,08 Euro	Eigenmittel
	56.519,09 Euro	Oberfrankenstiftung
	56.981,65 Euro	beteiligte Projektpartner je 11.396,33 Euro (Landkreise Hof, Kronach, Forchheim, Wunsiedel i. F., Coburg Stadt und Land aktiv GmbH)

II. Beschluss des Entscheidungsgremiums der LAG Fichtelgebirge-Innovativ

Das o. g. Projekt hat im Projektauswahlverfahren mit insgesamt 27 Punkten die Mindestpunktzahl erreicht.

Die Beantragung einer LEADER-Förderung für das Projekt wird befürwortet. Die LAG stellt hierfür aus ihrem Budget Mittel in Höhe von max. 75.710 € zur Verfügung.

Das Projekt liegt in den Gebieten der beteiligten LAGn. Beteiligte Schulen außerhalb des LAG-Gebiets innerhalb der Stadt Hof werden überwiegend von Schülerinnen und Schülern aus den LAG-Gebieten besucht. Daher stimmt die LAG der Einbindung dieser Schulen zu.

Der LAG-Vorsitzende wird ermächtigt die Kooperationsvereinbarung zu unterzeichnen.

ja	nein	Enthaltung	Ausgeschlossen von Beratung und Beschluss wegen persönlicher Beteiligung
6	0	0	4